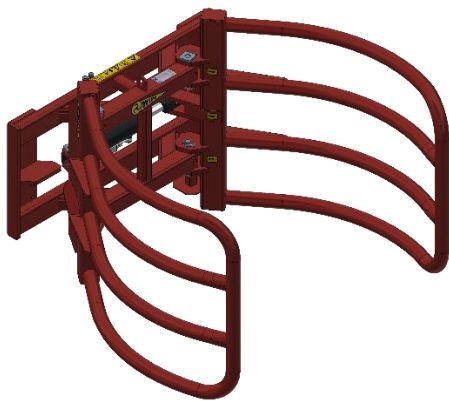


# Ballenzange

## BKP/BKP-UF



BKP



BKP-UF





## *Deutsch*

### **Inhaltsverzeichnis**

|           |                                                        |           |
|-----------|--------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1.</b> | <b>Vorwort.....</b>                                    | <b>2</b>  |
| 1.1       | Einleitung.....                                        | 2         |
| 1.2       | Sprache und Übersetzungen .....                        | 2         |
| 1.3       | Sicherheitsvorschriften und Warnhinweise .....         | 3         |
| 1.3.1     | Sicherheitsvorschriften .....                          | 3         |
| 1.3.2     | Sicherheitsvignetten und Warnhinweise.....             | 5         |
| 1.3.3     | Position der Sicherheitsvignetten auf dem Gerät.....   | 5         |
| 1.4       | Verwendungszweck.....                                  | 6         |
| 1.4.1     | Anweisungen für das Aufnehmen von Rundballen .....     | 7         |
| 1.4.2     | Anweisungen für das Aufnehmen von Rechteckballen ..... | 7         |
| 1.5       | Haftung.....                                           | 8         |
| 1.6       | Garantie .....                                         | 8         |
| <b>2.</b> | <b>Technische Daten .....</b>                          | <b>9</b>  |
| 2.1       | Allgemeine technische Daten .....                      | 9         |
| 2.2       | BKP.....                                               | 10        |
| 2.2.1     | Gerätekomponenten .....                                | 10        |
| 2.2.2     | Inbetriebnahme der Modelle BKP .....                   | 11        |
| 2.3       | BKP-UF .....                                           | 12        |
| 2.3.1     | Gerätekomponenten .....                                | 12        |
| 2.3.2     | Inbetriebnahme der Modelle BKP-UF .....                | 13        |
| 2.4       | Ersatzteile .....                                      | 14        |
| <b>3.</b> | <b>Wartung und Störungen.....</b>                      | <b>15</b> |
| 3.1       | Allgemeine Sicherheitsvorschriften.....                | 15        |
| 3.2       | Erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA) ..... | 15        |
| 3.3       | Spezifische Sicherheitsmaßnahmen .....                 | 15        |
| 3.4       | Einhaltung und Verantwortung .....                     | 16        |
| 3.5       | Präventive Wartung und Schmierung .....                | 16        |

## 1. Vorwort

### 1.1 Einleitung

Diese Betriebsanleitung informiert Sie über die Inbetriebnahme, die Anwendung und die Wartung Ihres neuen WIFO-Ballenzange. Außerdem enthält diese Betriebsanleitung Sicherheitsvorschriften für eine gefahrlose Anwendung des Geräts.

Die WIFO-Anema B.V. ist ständig bestrebt, ihre Produkte zu verbessern. Die WIFO-Anema B.V. behält sich das Recht vor, sämtliche Veränderungen und Verbesserungen vorzunehmen, die sie für notwendig erachtet.

Vor der Inbetriebnahme ist die Betriebsanleitung sorgfältig zu lesen und die Sicherheitsvorschriften sind in jedem Fall zu beachten. Sollten Sie nach dem Lesen der Betriebsanleitung noch Fragen haben, dann wenden Sie sich am besten an Ihren Händler.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Arbeit mit Ihrer WIFO Ballenzange.



**WICHTIGER HINWEIS:**

*Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen und befolgen Sie alle Anweisungen, um eine sichere, störungsfreie Funktion des Geräts zu gewährleisten.*

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch sorgfältig auf!

WIFO-Anema B.V.

**Vertragshändler:**

### 1.2 Sprache und Übersetzungen

Dieses Handbuch ist eine Übersetzung der originalen niederländischen Version. Im Falle von Abweichungen zwischen den Übersetzungen und der niederländischen Version gilt der niederländische Text.

### 1.3 Sicherheitsvorschriften und Warnhinweise

Lesen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie das Gerät erstmals verwenden und beachten Sie in jedem Fall die Sicherheitsvorschriften. Besonders wichtige Stellen sind mit einem Piktogramm gekennzeichnet.

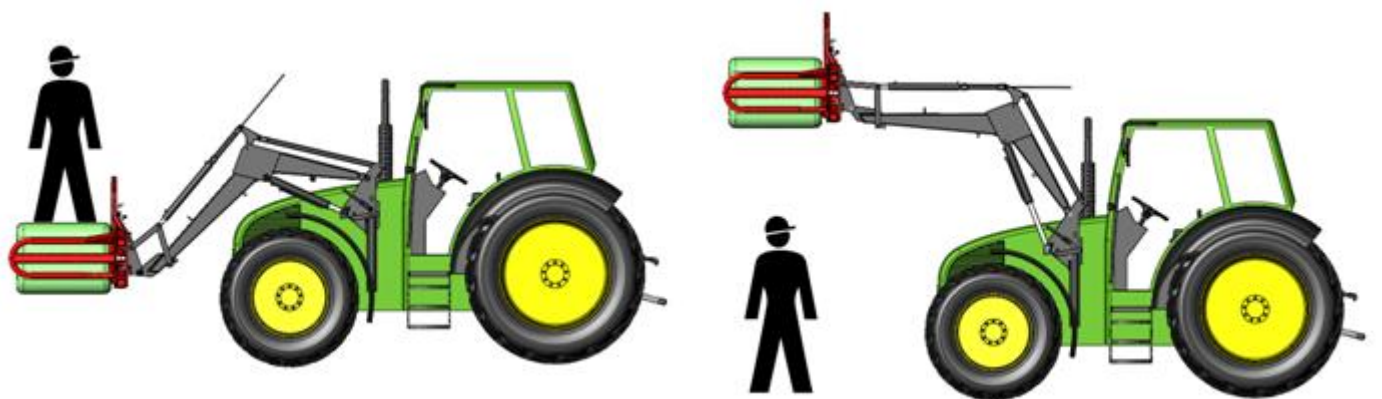
|                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <p><b>Mit diesem Piktogramm sind alle wichtigen Sicherheitsvorschriften in dieser Betriebsanleitung gekennzeichnet. Befolgen Sie die Anweisungen sorgfältig und verhalten Sie sich in diesen Situationen besonders vorsichtig.</b></p> |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

|                                                                                   |                                                                                                                                                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <p><b>Mit diesem Piktogramm sind alle Handlungen gekennzeichnet, die strengstens untersagt sind. Halten Sie sich vorschriftsmäßig an diese Verbote.</b></p> |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Die nachstehenden Anweisungen sind von allen Personen, die mit der Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung des Geräts befasst sind, sorgfältig zu lesen und genau zu befolgen.

#### 1.3.1 Sicherheitsvorschriften

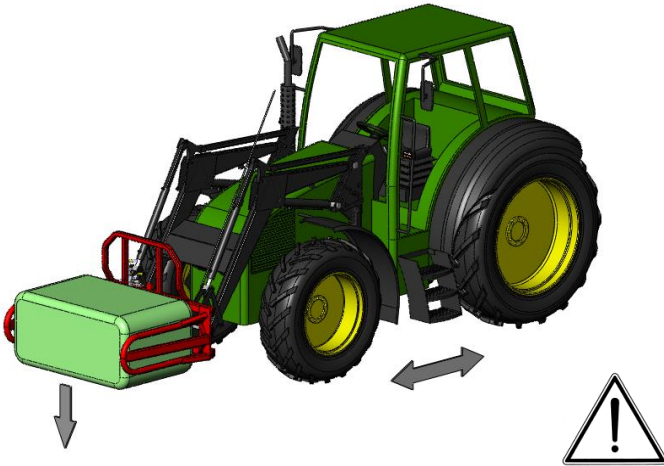
Die folgenden Sicherheitsvorschriften gelten für alle Typen der WIFO Ballenzange. Bei dem zu verwendenden Hebwerkzeug wird kein Unterschied zwischen runden und rechteckigen Ballen gemacht.



**Lassen Sie niemanden mitfahren.**



**Achten Sie darauf, dass sich niemand im Schwenkbereich der Ballenzange aufhält und denken Sie daran, dass Ballen aus der Zange herausfallen können.**



**Transportieren Sie die Ballen mit der Last in möglichst weit abgesenkter Position, um das Hebwerkzeug so stabil wie möglich zu halten.**



**Bedienen Sie die Ballenzange ausschließlich vom Führerstand des Hebwerkzeuges aus. Sorgen Sie dafür, dass Sie von dieser Stelle aus die Arbeiten immer ausreichend übersehen können.**

**Sorgen Sie dafür, dass der Bedienhebel für den (die) Zylinder nicht mit anderen Bedienhebeln verwechselt werden kann, um unbeabsichtigtes Bedienen zu vermeiden.**

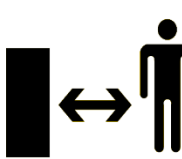
**Stellen Sie sicher, dass die Hydraulikschläuche und eventuelle Elektroleitungen nicht eingeklemmt werden und die Greifer sich frei bewegen können.**

**Stellen Sie das Hebwerkzeug nur mit komplett abgesenkter Ballenzange ab. Stellen Sie sicher, dass die Kombination keine unerwarteten Bewegungen machen kann, wenn das Hebwerkzeug nicht verwendet wird. Koppeln Sie gegebenenfalls die Hydraulikschläuche ab. Setzen Sie die Ballenzange auf einem festen, stabilen Untergrund ab, wenn diese vom Hebwerkzeug abgekoppelt und verstaut wird.**

### 1.3.2 Sicherheitsvignetten und Warnhinweise

|                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <p><b>Sicheres Arbeiten bedeutet auch, dass Sie die verschiedenen Sicherheitsvignetten auf dem Gerät gut kennen und wissen, auf welche Gefahren diese hinweisen.</b></p> <p><b>Vignetten, die sich ablösen, unleserlich sind oder fehlen, müssen ausgetauscht bzw. ersetzt werden.</b></p> |
|-----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Auf dem Gerät befinden sich einige Sicherheitsvignetten. Die Vignetten auf diesem Gerät haben folgende Bedeutung:

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                   |                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |  |  | <table border="0"> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p><b>NL</b> Het totaal van de massa van de machine en de lading mag de hefcapaciteit niet overschrijden.</p> <p><b>D</b> Gewicht Anbaugerät und Last zusammen, darf Tragfähigkeit nicht überschreiten.</p> <p><b>F</b> La capacité de levage doit être supérieure au total de la masse de la machine et du chargement.</p> <p><b>GB</b> The weight of the attachment together with the load may not exceed the lifting capacity.</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p><b>NL</b> Zet de machine in de laagste stand indien deze niet gebruikt wordt.</p> <p><b>D</b> Die Maschine muß sich in der untersten Position befinden bei Nichtgebrauch.</p> <p><b>F</b> La machine soit sur la position la plus basse lorsque la machine n'est pas utilisée.</p> <p><b>GB</b> The machine should be in the lowest position when the machine is not used.</p> </td> </tr> </table> | <p><b>NL</b> Het totaal van de massa van de machine en de lading mag de hefcapaciteit niet overschrijden.</p> <p><b>D</b> Gewicht Anbaugerät und Last zusammen, darf Tragfähigkeit nicht überschreiten.</p> <p><b>F</b> La capacité de levage doit être supérieure au total de la masse de la machine et du chargement.</p> <p><b>GB</b> The weight of the attachment together with the load may not exceed the lifting capacity.</p> | <p><b>NL</b> Zet de machine in de laagste stand indien deze niet gebruikt wordt.</p> <p><b>D</b> Die Maschine muß sich in der untersten Position befinden bei Nichtgebrauch.</p> <p><b>F</b> La machine soit sur la position la plus basse lorsque la machine n'est pas utilisée.</p> <p><b>GB</b> The machine should be in the lowest position when the machine is not used.</p> |
| <p><b>NL</b> Het totaal van de massa van de machine en de lading mag de hefcapaciteit niet overschrijden.</p> <p><b>D</b> Gewicht Anbaugerät und Last zusammen, darf Tragfähigkeit nicht überschreiten.</p> <p><b>F</b> La capacité de levage doit être supérieure au total de la masse de la machine et du chargement.</p> <p><b>GB</b> The weight of the attachment together with the load may not exceed the lifting capacity.</p> | <p><b>NL</b> Zet de machine in de laagste stand indien deze niet gebruikt wordt.</p> <p><b>D</b> Die Maschine muß sich in der untersten Position befinden bei Nichtgebrauch.</p> <p><b>F</b> La machine soit sur la position la plus basse lorsque la machine n'est pas utilisée.</p> <p><b>GB</b> The machine should be in the lowest position when the machine is not used.</p> |                                                                                   |                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

MDSTCE11

Abb. 1.3.1-Sicherheitsvignet WIFO

### 1.3.3 Position der Sicherheitsvignetten auf dem Gerät

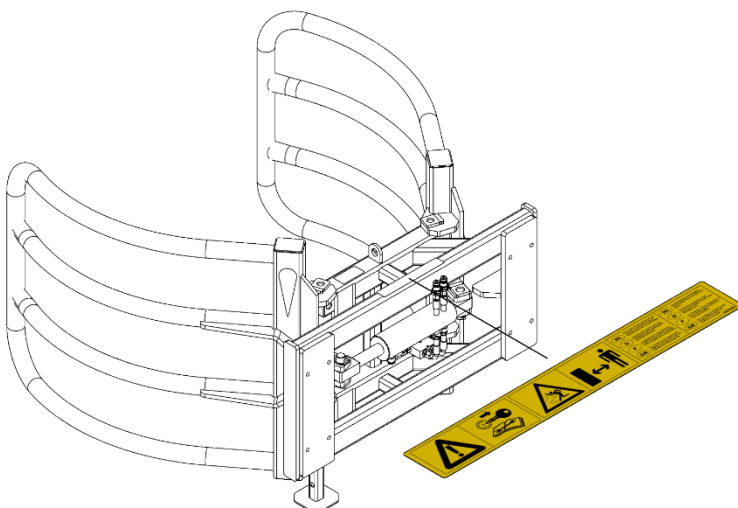


Abb. 1.3.2-Position der Sicherheitsvignetten bei BKP

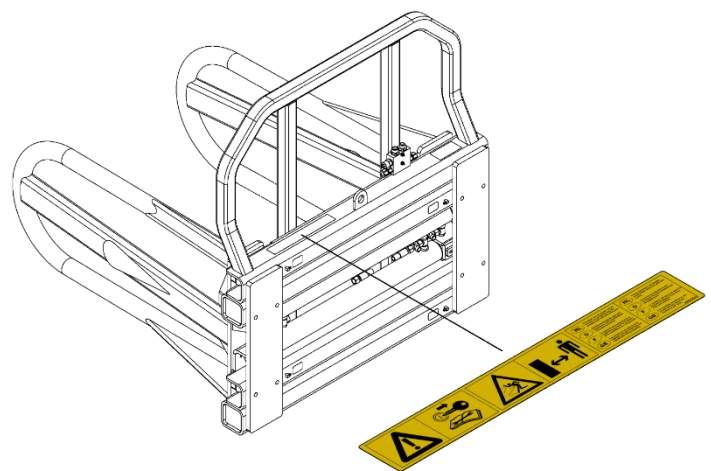


Abb. 1.3.3-Position der Sicherheitsvignetten bei BKP-UF

## 1.4 Verwendungszweck

Die Ballenzangen von WIFO sind ausschließlich für den Transport von in Folie gewickelten Rund- oder Rechteckballen konzipiert. Die Ballenzangen sind in verschiedenen Typen lieferbar. Diese Typen gibt es wiederum in verschiedenen Ausführungen für den Anbau der Zange an bestimmten Hebwerkzeugen. Siehe die technischen Daten für den jeweils passenden Typ und die entsprechende Ausführung.



***Die Nennleistung der einzelnen Ballenzangentypen beträgt 1.500 kg. Die Kapazität des Hebwerkzeuges muss größer sein als das Gesamtgewicht der Ballenzange inklusive Ladung. Das Hebwerkzeug muss außerdem mindestens mit einem hydraulischen Zweiwegeanschluss in der Nähe des Befestigungspunktes der Ballenzange an dem Hebwerkzeug ausgerüstet sei.***

**Die Ballenzangen sind für den Transport von in Folie gewickelten Rund- oder Rechteckballen vorgesehen und dürfen auf keinen Fall für die Beförderung von Personen verwendet werden!**

#### 1.4.1 Anweisungen für das Aufnehmen von Rundballen

1. Fahren Sie mit aufgerichtetem Hauptrahmen und geöffneten Greifern auf den Rundballen zu.
2. Sorgen Sie dafür, dass der Rahmen auf der Rückseite des Ballens anliegt.
3. Der Ballen muss sich mittig vor der Zange befinden und die Greifer müssen beide Seiten des Rundballens umschließen.
4. Wenn die Ballenzange korrekt positioniert ist, kann der Zylinder bedient werden, so dass sich die Greifer aufeinander zu bewegen und der Ballen aufgenommen werden kann.

#### 1.4.2 Anweisungen für das Aufnehmen von Rechteckballen

1. Siehe die Anweisungen für das Aufnehmen von Rundballen und ersetzen Sie hierbei 'Rundballen' durch 'Rechteckballen'

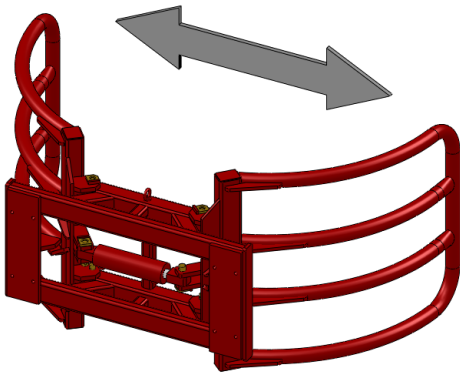


Abb. 1.4.1-Illustration zu Anweisung 1

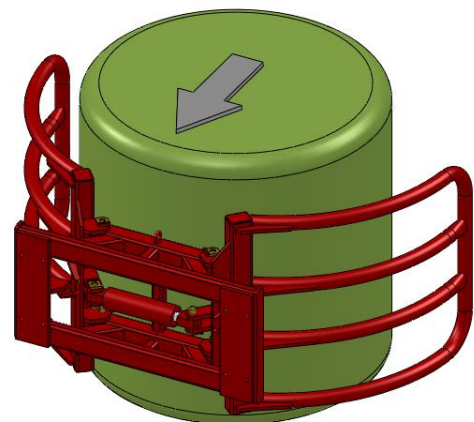


Abb. 1.4.2-Illustration zu Anweisung 2

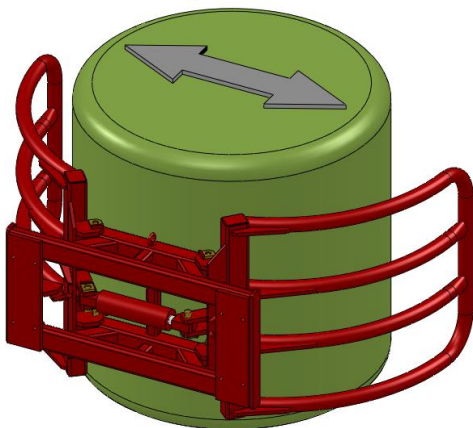


Abb. 1.4.3-Illustration zu Anweisung 3

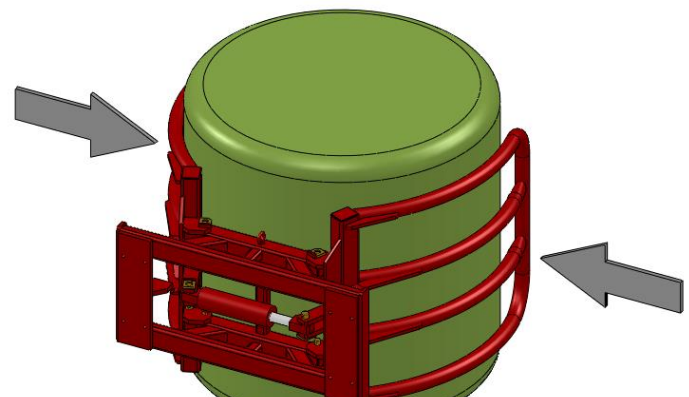


Abb. 1.4.4-Illustration zu Anweisung 4



#### WICHTIGER HINWEIS:

Stellen Sie sicher, dass die Ballen stabil abgesetzt bzw. gestapelt werden, damit sie nicht unerwartet wegrollen oder verrutschen können.

## 1.5 Haftung

Diese Betriebsanleitung muss von allen Personen gelesen werden, die an und mit diesem Gerät arbeiten. Außerdem darf das Gerät ausschließlich für den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Dabei sind unter anderem die folgenden Vorschriften zu beachten:

1. Es darf nur laut den Anweisungen und unter Berücksichtigung der funktionalen Grenzen (z.B. hydraulischer Betriebsdruck) gemäß den festgelegten Vorschriften mit dem Kistendrehgerät gearbeitet werden. Dabei ist taugliches, solides Werkzeug zu verwenden.
2. Elektrische / elektronische Geräte inklusive Zubehör (z.B. Kabel) sind entsprechend den allgemeinen Anwendungsvorschriften für nicht wasserdichte, tragbare elektrische und elektronische Geräte zu behandeln. Das heißt u.a.:
  - a) Die Geräte sauber und trocken, für Nagetiere usw. unerschwingbar zu lagern und aufzubewahren.
  - b) Die Geräte sind vor harten, ungedämpften Stößen und vor Nässe zu schützen
3. Es dürfen ausschließlich Originalteile bzw. gleichwertige Ersatzteile verwendet werden, die vorschriftsmäßig zu montieren sind (z.B. unter Einhaltung der angegebenen Anziehdrehmomente). Ein Ersatzteil (oder Schmiermittel) gilt als gleichwertig, wenn es von WIFO ausdrücklich genehmigt wurde oder wenn nachgewiesen werden kann, dass es die für die betreffende(n) Funktion(en) erforderlichen Eigenschaften besitzt.
4. Verwenden Sie immer Schmiermittel, die den Spezifikationen in der Betriebsanleitung entsprechen.
5. Die lokal geltenden Vorschriften in Bezug auf Unfallverhütung, Sicherheit, Verkehr und Transport sind in jedem Fall zu befolgen.
6. Mit und/oder an dem Gerät dürfen ausschließlich Personen arbeiten, die sich mit dem Gerät auskennen und über mögliche Gefahren informiert sind.
7. An dem Gerät vorgenommene Änderungen, die von WIFO nicht ausdrücklich genehmigt wurden, führen zum vollumfänglichen Haftungsausschluss seitens der WIFO-Anema B.V. in Bezug auf mögliche Schäden.

|                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <p><b><i>Das Nichtbefolgen der Vorschriften und Anweisungen in dieser Betriebsanleitung gilt als schweres Versäumnis, durch das jegliche Haftung seitens der WIFO-Anema B.V. für alle sich daraus ergebenden Folgen erlischt. In dem Fall trägt ausschließlich der Anwender das vollumfängliche Risiko.</i></b></p>            |
|                                                                                     | <p><b><i>Die Produkte der WIFO-Anema B.V. werden ständig verbessert. Deshalb behält sich das Unternehmen das Recht vor, sämtliche Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen, die es für notwendig erachtet. Daraus ergibt sich allerdings keine Verpflichtung, diese an bereits gelieferten Maschinen anzubringen.</i></b></p> |

## 1.6 Garantie

Die WIFO-Anema B.V. verbürgt sich für die Tauglichkeit der von ihr gelieferten Artikel in Bezug auf Material- und/oder Konstruktionsfehler. Diese Garantie beschränkt sich in allen Fällen jedoch auf den kostenlosen Ersatz bzw. die Reparatur des defekten Artikels oder betreffenden Teils. Die WIFO-Anema B.V. kann für keinerlei Schäden oder Kosten haftbar gemacht werden, die sich aus einer untauglichen Lieferung und/oder einem innerhalb der Garantiefrist auftretenden Defekt an einem von uns gelieferten Artikel ergeben. **Die Garantiefrist beträgt ein Jahr.**

## 2. Technische Daten

### 2.1 Allgemeine technische Daten

| Typ                  | BKP            | BKP-UF         |
|----------------------|----------------|----------------|
| Max. Tragfähigkeit   | 1500 kg        | 1500 kg        |
| Gewicht <sup>1</sup> | 250 kg         | 325 kg         |
| Max. Betriebsdruck   | 18Mpa (180bar) | 14Mpa (140bar) |
| Vorbaulänge          | 250 mm         | 170 mm         |
| Klemmbereich         | 900 – 1300 mm  | 750 – 2050 mm  |
| Min. Maschinenbreite | 1140 mm        | 1150 mm        |
| Ballentyp            | Rund           | Rund/rechteck  |

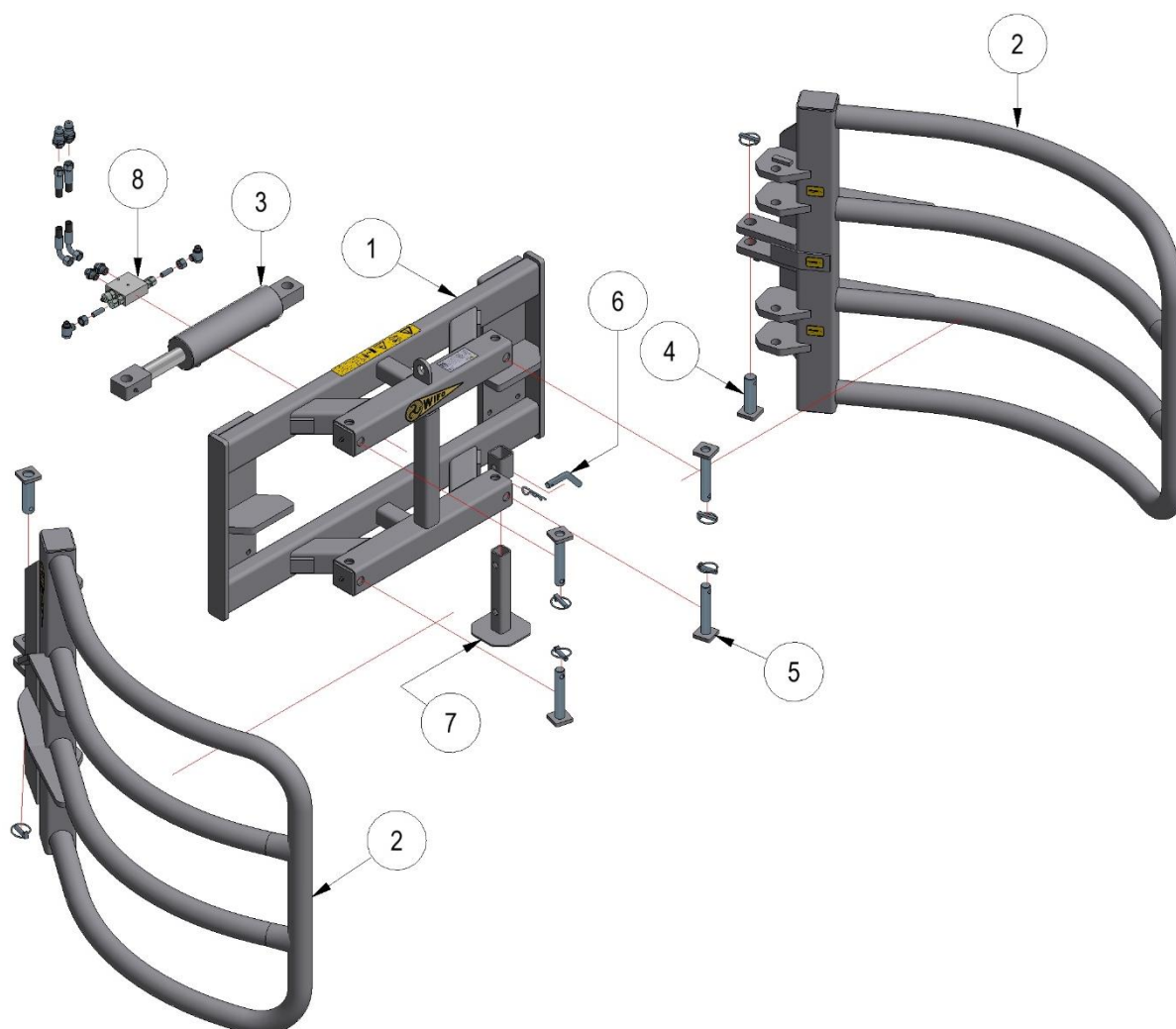
**Tabelle 2.1.1-Ausführungen WIFO Ballenzange**

<sup>1</sup> Gewicht ausschließlich Anbaukomponenten

Für jeden Ballenzangentyp sind verschiedene Anbaumöglichkeiten an das Hebegerät verfügbar. Dies hängt davon ab, welchen Typ Hebegerät Sie in Kombination mit der WIFO Ballenzange benutzen.

## 2.2 BKP

### 2.2.1 Gerätekomponenten



| Nummer | Beschreibung                |
|--------|-----------------------------|
| 1      | Hauptrahmen BKP             |
| 2      | Zange BKP                   |
| 3      | Klemmzylinder DW 80-40-200  |
| 4      | Zylinderstift Ø30x105       |
| 5      | Gelenkstift                 |
| 6      | Stift für Stützfuß          |
| 7      | Stützfuß                    |
| 8      | Überdruck-/Rückschlagventil |

Tabelle 2.2.1-Ersatzteilliste für BKP

### 2.2.2 Inbetriebnahme der Modelle BKP

1. Die Vorgehensweise beim Ankoppeln der Zange für in Folie gewickelte Rundballen an das Hebewerkzeug hängt von der Ausführung der Zange ab. Nachstehend werden die Arbeitsschritte für die verschiedenen Ausführungen beschrieben:
  - a) **Dreipunktkupplung (Kat. II)**

Kontrollieren Sie, ob die Zugstangen der Hebeeinrichtung des Traktors auf gleicher Höhe stehen. Koppeln Sie die Zange an die Dreipunkt-Hebevorrichtung (Kategorie II) des Traktors an. Benutzen Sie die mitgelieferten Stifte und Sicherungsklemmen. Stellen Sie den Oberlenker so ein, dass die Ballenzange horizontal steht. Das seitliche Spiel der Ballenzange in der Hebeeinrichtung muss minimal sein. Stellen Sie das mit den Stabilisatoren der Hebeeinrichtung ein.
  - b) **Frontlader/Löffelbagger**

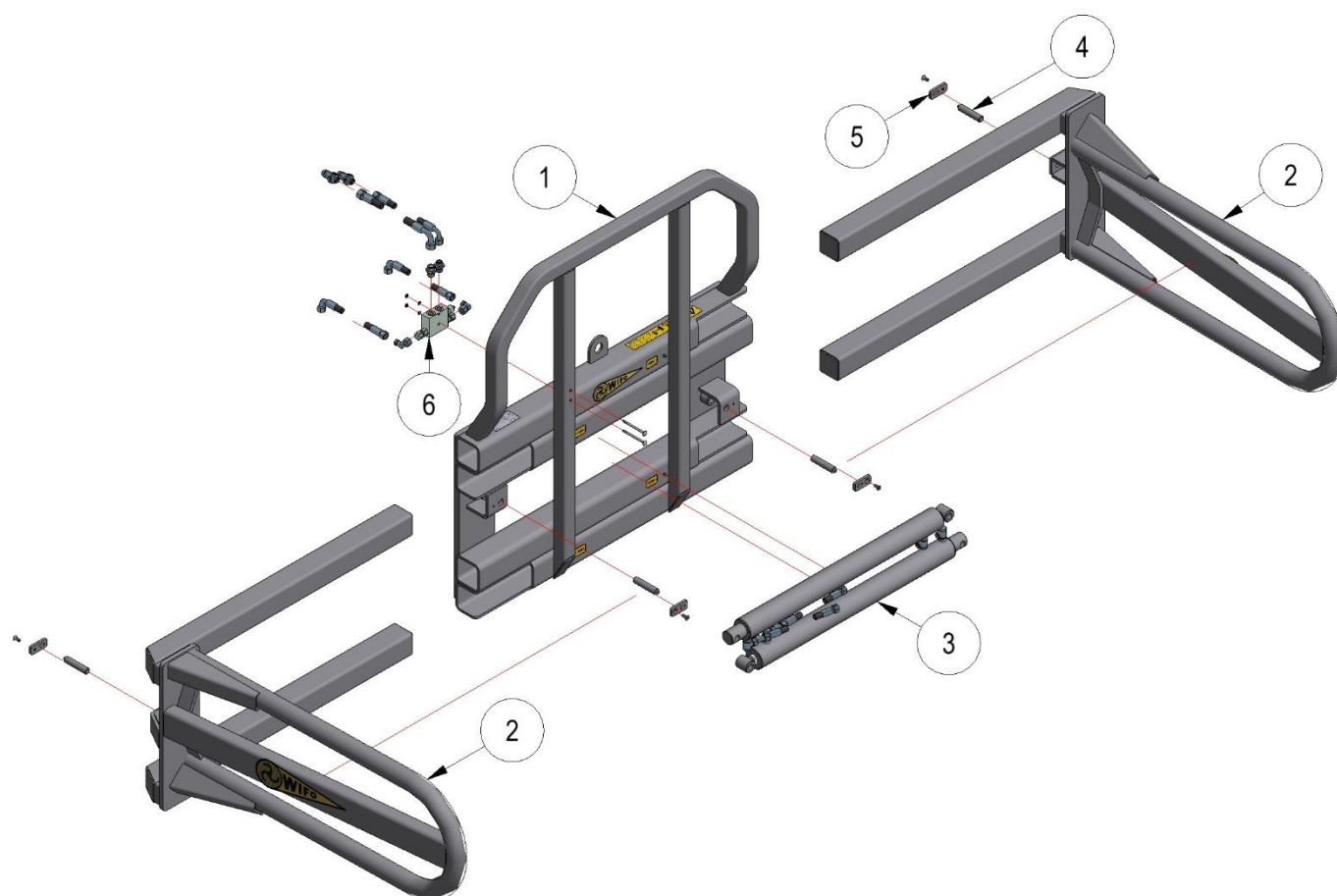
Entriegeln Sie die Schnellkupplungsrahmen. Kippen Sie den Schnellkupplungsrahmen mithilfe der Kippzylinder nach vorn und haken Sie die Ballenzange in den Frontlader/Löffelbagger ein. Die Haken müssen zwischen die Führungskeile auf dem Schnellkupplungssystem fallen. Kippen Sie jetzt den Schnellkupplungsrahmen mithilfe der Kippzylinder nach hinten und verriegeln Sie den Schnellkupplungsrahmen, so dass die Ballenzange gut befestigt wird.
  - c) **Hubmast**

Entfernen Sie die Stifte. Haken Sie die Ballenzange so an dem Hubmast ein, dass diese sich mittig hinter dem Hubmast befindet. Setzen Sie die Stifte wieder so ein, dass die Zange gut befestigt wird. Verwenden Sie taugliche Stifte, Bolzen und Muttern.
2. Schließen Sie die Hydraulikschläuche an und sorgen Sie hierbei dafür, dass die Schnellkupplungen richtig sauber sind, so dass kein Schmutz in das hydraulische System der Maschine gelangt.
3. Kontrollieren Sie anschließend, ob sich die Hydraulikschläuche überall frei bewegen können und stellen Sie sicher, dass kein Hydrauliköl ausläuft.
4. Kontrollieren Sie die ordnungsgemäße Funktion der Ballenzange, indem Sie die Hydraulikfunktionen bedienen.

**Die WIFO Ballenzange ist nun einsatzbereit.**

## 2.3 BKP-UF

### 2.3.1 Gerätekomponenten



| Nummer | Beschreibung                |
|--------|-----------------------------|
| 1      | Hauptrahmen BKP-UF          |
| 2      | Klemmzylinder DW 60-35-665  |
| 3      | Zange BKP-UF                |
| 4      | Stift BKP-UF                |
| 5      | Sicherungsplatte BKP-UF     |
| 6      | Überdruck-/Rückschlagventil |

Tabelle 2.3.1- Ersatzteilliste für BKP-UF

### 2.3.2 Inbetriebnahme der Modelle BKP-UF

1. Die Vorgehensweise beim Ankoppeln der Zange für in Folie gewickelte Rechteckballen an das Hebewerkzeug hängt von der Ausführung der Zange ab. Nachstehend werden die Arbeitsschritte für die verschiedenen Ausführungen beschrieben:
  - a) **Dreipunktkupplung (Kat. II)**

Kontrollieren Sie, ob die Zugstangen der Hebeeinrichtung des Traktors auf gleicher Höhe stehen. Koppeln Sie die Zange an die Dreipunkt-Hebevorrichtung (Kategorie II) des Traktors an. Benutzen Sie die mitgelieferten Stifte und Sicherungsklemmen. Stellen Sie den Oberlenker so ein, dass die Ballenzange horizontal steht. Das seitliche Spiel der Ballenzange in der Hebeeinrichtung muss minimal sein. Stellen Sie das mit den Stabilisatoren der Hebeeinrichtung ein.
  - b) **Frontlader/Löffelbagger**

Entriegeln Sie die Schnellkupplungsrahmen. Kippen Sie den Schnellkupplungsrahmen mithilfe der Kippzylinder nach vorn und haken Sie die Ballenzange in den Frontlader/Löffelbagger ein. Die Haken müssen zwischen die Führungskeile auf dem Schnellkupplungssystem fallen. Kippen Sie jetzt den Schnellkupplungsrahmen mithilfe der Kippzylinder nach hinten und verriegeln Sie den Schnellkupplungsrahmen, so dass die Ballenzange gut befestigt wird.
  - c) **Hubmast**

Entfernen Sie die Stifte. Haken Sie die Ballenzange so an dem Hubmast ein, dass sich die Zange mittig hinter dem Hubmast befindet. Setzen Sie die Stifte wieder so ein, dass die Zange gut befestigt wird.
2. Schließen Sie die Hydraulikschläuche an und sorgen Sie hierbei dafür, dass die Schnellkupplungen richtig sauber sind, so dass kein Schmutz in das hydraulische System der Maschine gelangt.
3. Kontrollieren Sie anschließend, ob die Hydraulikschläuche und Elektrokabel sich überall frei bewegen können und stellen Sie sicher, dass aus dem System kein Öl austritt.
4. Kontrollieren Sie die Ballenzange auf ihre ordnungsgemäße Funktion, indem Sie die Hydraulikfunktionen bedienen.

**Die WIFO-Ballenzange ist nun einsatzbereit.**

## 2.4 Ersatzteile

| Type   | Zubehör                        | Teilenummer |
|--------|--------------------------------|-------------|
|        |                                |             |
| BKP    | Überdruck-/Rückschlagventil    | 419058      |
|        | Klemmzylinder DW 80-40-200     | 4190701     |
|        | Dichtungsset Klemmzylinder     | 779288      |
|        |                                |             |
| BKP-UF | Überdruck-/Rückschlagventil    | 419058      |
|        | Klemmzylinder DW 60-35-665     | 419066      |
|        | Dichtungsset für Klemmzylinder | 779284      |
|        |                                |             |

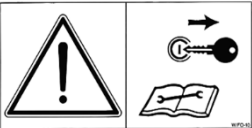
Tabelle 2.4.1-Ersatzteile WIFO Ballenzangen

### 3. Wartung und Störungen

Dieses Handbuch enthält die erforderlichen Sicherheitsanweisungen für Wartungsarbeiten an der Maschine. Die Einhaltung dieser Anweisungen ist verpflichtend, um die Sicherheit des Personals zu gewährleisten und die Maschine in optimalem Zustand zu halten.

#### 3.1 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) ist bei Wartungsarbeiten an der Maschine verpflichtend. Dies dient dem Schutz vor potenziellen Gefahren wie mechanischen Risiken, scharfen Kanten, heißen Oberflächen und schädlichen Stoffen.

|                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <p><b><u>Achtung:</u></b><br/> <b><i>Lesen Sie sorgfältig die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung, bevor Sie Wartungsarbeiten an dem Gerät ausführen!</i></b><br/> <b><i>Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss, bevor Sie an dem Gerät arbeiten!</i></b></p> |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

#### 3.2 Erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Das Wartungspersonal muss mindestens die folgende PSA tragen:

- **Veiligheidsbril** - Ter bescherming tegen stof, vonken of rondvliegende deeltjes.
- **Handschoenen** - Geschikt voor de specifieke werkzaamheden (snijbestendige, hittebestendige of chemische bestendige handschoenen, afhankelijk van de taak).
- **Veiligheidsschoenen** - Met stalen- of composiet neus en antislipzool.
- **Gehoorbescherming** - Indien werkzaamheden plaatsvinden in een lawaaige omgeving (>80 DB(A)).

#### 3.3 Spezifische Sicherheitsmaßnahmen

- Stellen Sie sicher, dass der Vorwärtsskipper in der niedrigsten Position ist, wenn Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Kipper durchgeführt werden.
- Verhindern Sie unbeabsichtigtes Kippen und/oder Anheben des Kippers während der Wartungsarbeiten, indem Sie den Motor des Traktors ausschalten und den Schlüssel aus dem Zündschloss entfernen.
- Zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen können durch das Trennen der Hydraulikschläuche getroffen werden.
- Verhindern Sie den Zutritt unbefugter Personen zur Arbeitszone.
- Verwenden Sie die richtigen Werkzeuge und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.
- Nach der Wartung muss die Maschine auf ordnungsgemäße Funktion geprüft werden, bevor sie wieder in Betrieb genommen wird.

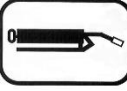
### 3.4 Einhaltung und Verantwortung

- Die Nichteinhaltung dieser PSA-Vorschriften kann zu schweren Verletzungen oder Schäden führen.
- Arbeitgeber und Arbeitnehmer tragen gemeinsam die Verantwortung für die ordnungsgemäße Nutzung der PSA.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der PSA und ersetzen Sie sie bei Bedarf.

### 3.5 Präventive Wartung und Schmierung

Nach den ersten 8 Betriebsstunden:

- Ziehen Sie die Verbindungen und Anschlüsse der Hydraulikleitungen nach.
- Ziehen Sie alle Schrauben fest.

|                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|    | <p><b><i>Diese Vignette markiert die Position der Schmiernippel auf dem Gerät. Das Gerät muss jeweils nach 10 Betriebsstunden geschmiert werden. Die besten Schmiermittel sind SAE 30-Öl und Grad 2-Fette auf Lithiumbasis.</i></b></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|   | <p><b><i>Kontrollieren Sie das Hydrauliksystem regelmäßig auf eventuelle Leckagen. Versuchen Sie auf keinen Fall, ein Leck mit der Hand zu suchen oder gar abzudichten. Unter Hochdruck stehende Flüssigkeit durchdringt leicht die Kleidung und die Haut und verursacht schwere Verletzungen. Wenn die Hydraulikschläuche beschädigt sind, müssen diese ausgewechselt werden, um das Platzen der Schläuche und Auslauf von Öl zu vermeiden.</i></b></p> <p><b><i>Kontrollieren Sie regelmäßig das Niveau des Hydraulikölsystems Ihres Gabelstaplers/Traktors!</i></b></p> |
|  | <p><b><i>Wenn andere Probleme auftreten, wenden Sie sich am besten an Ihren Vertragshändler. Dieser ist Ihnen gern behilflich.</i></b></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |



## **EG-VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING**

(Overeenkomstig de Machinerichtlijn 2006/42/EG, Bijlage II, A)

Naam: **WIFO-Anema BV**

Adres: **Hegebeintumerdyk 37, 9172GP, Ferwert, Nederland**

Telefoon: **+31 (0)518411318**

E-mail: **info@wifo.nl**

**Verklaart dat de volgende machine voldoet aan de relevante richtlijnen:**

*Typeplaatje WIFO*

### **Beschrijving van de machine:**

De **WIFO BKP-(UF)** balenklem is een verwisselbaar uitrustingsstuk welke gemonteerd kan worden op een trekker met voorlader of shovel. De balenklem wordt gebruikt voor het optillen en verplaatsen van onder andere in folie gewikkelde ronde (BKP en BKP-UF) of rechthoekige balen (BKP-UF).

### **Toegepaste Europese richtlijnen:**

- Machinerichtlijn 2006/42/EG

### **Toegepaste geharmoniseerde normen:**

- EN ISO 12100:2010 – Algemene veiligheidsprincipes

Naam: **Wytze Anema**

Functie: **Directeur**

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Wytze Anema', written over a horizontal line.

Plaats: **Ferwert**

Datum: **01-01-2025**